Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **87 (1961)**

Heft 46

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

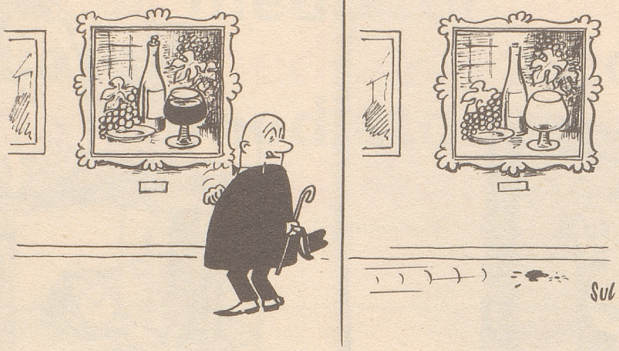
http://www.e-periodica.ch

Hand im Sack

Am 22. Kongreß der kommunistischen Partei der Sowjetunion hat – wie Konsumenten des sowjetischen Fernsehens feststellen konnten – Tschu En-lai nach seiner Rede Chruschtschow die Hand nicht, wie sonst üblich, geschüttelt. Man wird an jenen fürnehm-blasierten Herrn erinnert, der da sagte: «Ich cha Ine leider d Hand nöd gää, ich ha si im Sack.» fh.

Aerztlicher Eingriff

Unser ehemaliger vor Jahren gestorbener Hausarzt gehörte zur alten, robusten und mitunter im Ton recht rustikalen Garde. Ganz früher besuchte er von der Kleinstadt aus Patienten in umliegenden Weilern und Dörfchen nicht selten hoch zu Roß, später gehörte er zu den ersten Automobilisten. Als er eines Tages seine Patiententour außerorts machte, fuhr er unterwegs an zwei Frauen vorbei, die am Straßenrande standen und eifrig schwatzten. Nachdem er seine Schützlinge besucht, hier entzündete Mandeln begutachtet, dort einen Hustensirup verordnet, anderswo einen bösen Finger behandelt hatte, kehrte er nach anderthalb Stunden ins Städtchen zurück. Und da standen wahrhaftig die beiden Klatschbasen noch immer am Straßenrande, schnatternd und gestikulierend. Kurzentschlossen machte er Halt, nestelte in seinem Arztköfferchen herum, ging auf die Frauen zu und pappte der jüngeren ein großes Pflaster aufs Maul, bevor sie wußte wie ihr geschah: «So, liebi Frau, jetzt söttis bessere!» Und bevor die beiden sich erholt hatten, war er ins Auto gestiegen und verschwunden.
Dieses Intermezzo ist mir heute deshalb wieder eingefallen, weil amerikanische Blätter meldeten, der Erfinder des modernen Heftpflasters, Earle E. Dickson, sei gestorben. fh



Stilleben

vor und nach dem Besuch eines Genießers

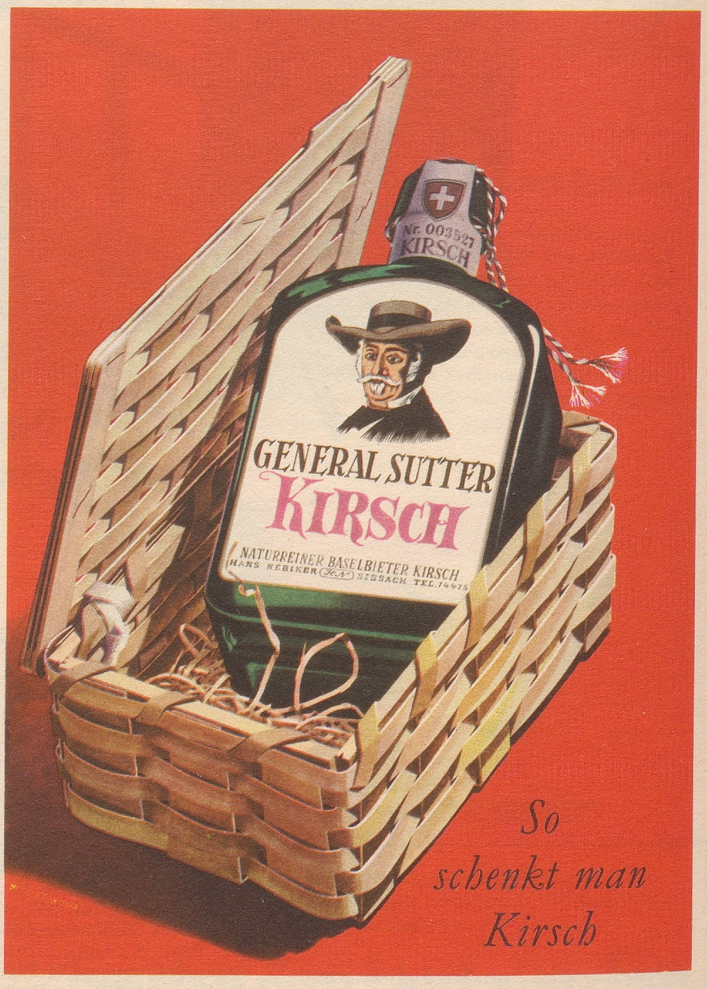
Toter Fuchs: Achtung bissig!

Es ist kein Jägerlatein – auch keine Gespenstergeschichte. Es passierte tatsächlich:
Ein wackerer Jäger unserer Stadt erlegte einen Fuchs. Er zog ihm das Fell ab und brachte ihn zur Aufbewahrung ins Schlachthaus. Eine Woche später holte er seinen Fuchs aus dem Kühlfach und ging daran, ihn zu zerlegen. Er war etwas unachtsam und drückte, nichts Böses ahnend, auf eine ganz bestimmte Sehne. Und siehe da: Der tote Fuchs schnappte zu und biß den erstaunten Jäger tief in den Finger. Die Wunde mußte ärztlich behandelt werden!
Es heißt zwar: «Nichts Neues unter der Sonne», doch hat irgend jemand schon einen Jäger gesehen, der von einem toten Fuchs gebissen wurde? HS

Armagnac CLES DES DUCS

hat Stil und Temperament
darum ist er auch der erklärte Favorit
soignierter Kenner!

Jedes gute Fachgeschäft wird Ihnen CLES DES DUCS empfehlen.
Bezugsnachweis Tel. 051 / 42 33 32 Generalvertr. Emil Benz Import AG. ZH



erhältlich im guten Fachgeschäft

Hersteller: HANS NEBIKER, Landesprodukte, SISSACH
Telephon (061) 85 15 11